

Automobil-Mechatronikerin EFZ

Automobil-Mechatroniker EFZ

Fahrzeuge

Als Automobil-Mechatronikerin oder Automobil-Mechatroniker kontrollierst, wartest und reparierst du je nach Fachrichtung Personenwagen oder Nutzfahrzeuge. Du suchst die Ursachen von Fehlern und Störungen und ersetzt defekte oder abgenutzte mechanische Teile sowie elektrische oder elektronische Komponenten. So sorgst du dafür, dass Fahrzeuge einwandfrei funktionieren und die Personen im Fahrzeug sicher unterwegs sind.

Aufgaben

Mechanik warten

- Motor, Öl-, Kühl- und Bremssystem kontrollieren und Flüssigkeiten ersetzen / ergänzen
- mit Spezialwerkzeugen Einspritzsysteme prüfen und bei Bedarf initialisieren
- Zustand der Räder, der Radaufhängung, der Stossdämpfer und der Lenkung überprüfen
- Getriebe und Antriebssystem überprüfen
- Bremsprüfungen auswerten und Teile des Fahrwerks kontrollieren, besonders Assistenzsysteme wie das ABS und ESP
- bei Lastwagen und Nutzfahrzeugen Sattelkupplung, Aufbau- und pneumatische Systeme kontrollieren

Fahrzeuge warten

- elektrische Antriebssysteme bei Elektro- und Hybridautos prüfen, zum Beispiel Batterie, Elektromotor, Kabel und Ladegerät
- Abgasreinigungssysteme von Diesel- und Benzinmotoren kontrollieren
- prüfen, ob Anlasser, Zündung, Klimaanlage, Beleuchtung und Signalanlage richtig funktionieren
- Starterbatterie überprüfen und bei Bedarf ersetzen, Assistenzsysteme kalibrieren und überprüfen
- Sicherheits- und Komfortsysteme wie Airbags, Sitzheizung oder elektrische Fensterheber prüfen, initialisieren oder reparieren
- Navigations- oder Multimediasysteme überprüfen, programmieren oder reparieren

Fehler suchen und reparieren

- Störungen diagnostizieren, Ursachen suchen und beheben
- Fahrerassistenzsysteme, Verbrennungs-, Hybrid- und Elektroantriebe überprüfen und reparieren
- bei Störungen Teile des Lüftungs-, Kühl- oder Bremssystems austauschen
- elektronische Komponenten am Antriebsstrang, Bremsen und Fahrwerk lokalisieren und ersetzen
- Fahrwerkssysteme wie Federung und Lenkung reparieren und Teile austauschen
- Abfälle umweltgerecht entsorgen

Arbeitsumgebung

Als Automobil-Mechatronikerin oder -Mechatroniker arbeitest du in Werkstätten unterschiedlicher Grösse, entweder in Garagen für Personenwagen oder für Nutzfahrzeuge. In kleineren Reparaturwerkstätten übernimmst du alle anfallenden Arbeiten. In grossen Werkstätten spezialisierst du dich dagegen oft auf bestimmte Aufgaben und beaufsichtigst andere Mitarbeitende, zum Beispiel Automobil-Assistentinnen und -Assistenten. Du führst regelmässig Testfahrten durch und bist manchmal für Pannendienstesätze ausserhalb der Werkstatt tätig. Beim Pannendienst musst du auch nachts und am Wochenende arbeiten. Für die Arbeit an modernen Antriebssystemen nutzt du häufig Spezialwerkzeuge, Diagnosegeräte und den Computer. Je nach Aufgabe trägst du eine Schutzausrüstung wie Gehörschutz oder isolierende Handschuhe.

Du hast gute Berufsaussichten in Garagenbetrieben, bei Autohändlern, in Filialen von Autoherstellern oder in Autozentren, die Fahrzeuge reparieren und warten. Auch bei Transport- oder Umzugsunternehmen, grossen Firmen oder öffentlichen Verwaltungen, die ihre Fahrzeuge warten, findest du Anstellungen. Du kannst für eine oder mehrere Automarken arbeiten oder dich auf einen Fahrzeugtyp spezialisieren. Mit Erfahrung und entsprechender Weiterbildung kannst du Führungspositionen übernehmen, etwa als Werkstattleiterin, als Sachverständiger bei einer Versicherung oder als Verkehrsexpertin beim Strassenverkehrsamt. Du kannst dich auch selbstständig machen und eine eigene Werkstatt führen.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Manuelles Geschick
- Fähigkeit, sich an neue Technologien anzupassen
- Analytische Fähigkeiten
- Systematische Arbeitsweise
- Technisches Verständnis
- Hohe Lärmtoleranz
- Körperliche Widerstandsfähigkeit
- Freude an Verkauf und Beratung

Interessen

- Technische Aufgaben lösen
- Mit den Händen arbeiten
- Mit Maschinen arbeiten
- Sich mit Elektrizität und Elektronik beschäftigen
- Körperlich aktiv sein

Ausbildung

Die Ausbildung wird als Lehre in einem Betrieb gemacht.

Betrieb

Praktische Ausbildung in einem Garagenbetrieb: 3-4 Tage pro Woche

Schule

1-2 Tage pro Woche an den kantonalen Berufsfachschulen

Überbetriebliche Kurse

In mehreren Kantonen in den Ausbildungszentren des Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS): 68 Tage während 4 Jahren

Dauer

4 Jahre

Fachrichtungen

- Personenwagen
- Nutzfahrzeuge

Zulassung

- obligatorische Schule abgeschlossen
- Eignungstest AGVS

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen können die Lernenden zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besuchen.

Abschluss

Automobil-Mechatroniker / Automobil-Mechatronikerin EFZ mit Angabe der Fachrichtung

Führerausweis

Der Fahrprüfung ist Teil der Ausbildung. Die Lehrbetriebe übernehmen die Kosten für 15 praktische Fahrlektionen.

Weiterbildung

Kurse

Angebote des **Auto Gewerbe Verbandes Schweiz (AGVS)** (<https://www.agvs-upsa.ch/de/berufsbildung/business-academy/>) und **autoberufe.ch** (<https://www.autoberufe.ch/de/weiterbildung/>)

Branchenzertifikat / Spezifische Weiterbildung

- Diplom Verkehrsexperte/-expertin der **Vereinigung der Strassenverkehrsämter (ASA)** (<https://asa.ch/dienstleistungen/bildung/beruf-verkehrsexperte/>)

Berufsprüfung

- Automobil-Werkstattkoordinator/in BP (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/automobil-werkstattkoordinator-in-bp>)
- Automobildiagnostiker/in BP (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/automobildiagnostiker-in-bp>)

- **Automobil-Serviceberater/in BP** (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/automobil-serviceberater-in-bp>)
- **Automobil-Verkaufsberater/in BP** (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/automobil-verkaufsberater-in-bp>)
- **Strassenhelfer/in BP** (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/strassenhelfer-in-bp>)
- **Fahrzeugrestaurator/in BP** (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/fahrzeugrestaurator-in-bp>)

Höhere Fachprüfung

- **Betriebswirt/in im Automobilgewerbe HFP** (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/betriebswirt-in-im-automobilgewerbe-hfp>)

Fachhochschule

- Bachelor of Science in **Automobil- und Fahrzeugtechnik**
(<https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/maschineningenieurwissenschaften>)

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Beruf Automobil-Fachmann/-frau EFZ https://orientamento.ch/it/de/berufe/automobil-fachmann-frau-efz	Beruf Baumaschinenmechaniker/in EFZ https://orientamento.ch/it/de/berufe/baumaschinenmechaniker-in-efz	Beruf Landmaschinenmechaniker/in EFZ https://orientamento.ch/it/de/berufe/landmaschinenmechaniker-in-efz
Beruf Motorgerätemechaniker/in EFZ https://orientamento.ch/it/de/berufe/motorgeraetemechaniker-in-efz	Beruf Motorradmechaniker/in EFZ https://orientamento.ch/it/de/berufe/motorradmechaniker-in-efz	Beruf Seilbahn-Mechatroniker/in EFZ https://orientamento.ch/it/de/berufe/seilbahn-mechatroniker-in-efz

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.570.51.0

Weiterführende Links

Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) (<https://www.autoberufe.ch>)

Gesetzliche Grundlagen (<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/46321?lang=de>)